

An unserer  
**Coupons-Casse**

werden vom 1. April ab nachstehende Coupons, Dividenden-Scheine und rückzahlbare Effecten im Auftrage der betreffenden Gesellschaften, und spesenfrei eingelöst:

**Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Div.-Sch., à M. 27. 50.**

**Polnische Schatz-Obligation.-Coupons, 100 Ro. = M. 313. 50.**

**Berlin-Dresdner E.-B.-Actien u. Prior.-Coupons. Böhmisches Nordbahn, Prior.-Cps. und verlooste Stücke.**

**Buschtiehrader E.-B.-Act. und Prior.-Coupons und verlooste Stücke.**

**Riga-Dünaburger E.-B.-Actien-Zins-Cps., à M. 8. 60. vom 13. April ab.**

**G. A. Dressler'sche Cigarren- und Cigaretten-Fabrik, Div.-Sch.**

Außerdem werden alle fälligen Coupons und Dividendenscheine, sowie zahlbare Effecten bestmöglichst realisiert.  
Dresden, am 27. März 1875.

**Dresdner Bank.**

**Medinger Lagerkeller.**

Heute den 2. und 3. Osterfesttag nachbestete Ballmusik. Anfang 4 Uhr. Von ausgezeichnetster Qualität.  
H. Weinhardt, Restaurateur.

**Central-Halle.**

Heute von 4 Uhr an Ball-Musik. Morgen von 5-8 Uhr Tanzverein.  
H. Celschlagel.

**Hamburgs.**

Heute von 4 Uhr Ballmusik. Morgen von 6-9 Uhr Tanzverein.  
H. Wehle.

**Brabanter Hof.**

Heute Ballmusik. Morgen von 6-8 Uhr Tanzverein für 40 Pf.  
H. Engel.

**Damm's Etablissement,**

Rönigsbrückerstr. 68 (Stribus-Station). empfiehlt sich dem geehrten Publikum mit seinen komfortabel eingerichteten Restaurants-Lokalitäten, großem eleganten Ball-saal, 2 franz. Billards, reichhaltiger Speisekarte, u. Bairischen, Feldschlösschen und gutem Einfach-Bier, div. Weinen bei civilen Preisen und aufmerksamster Bedienung. Auch effectiv ich Verleihen und Gesellschaften meinen Ballsaal unter möglichst billigen Bedingungen.  
H. verw. Damm.

**Bamberger Hof**

Zwingerstraße 17/18.

Empfehle einem verehrten Publikum meine freundlichen nach der Neuzeit eingerichteten Fremdenzimmer. Billige Preise. Aufmerksamkeit Bedienung. Mein neues Restaurant, Eingang Zwingerstraße 17/18 mit Billard, Salon und Mittagstisch von 7 1/2 Uhr an aufwärts. Mein Hof-Restaurant, Eingang Canalstraße, mit Mittagstisch von 4 und 5 Uhr an. Hochfeinen Stoff aus der Actien-Bierbrauerei „Bairisch Brauhaus“ und echt Sülzbacher Bier. Mein Unternehmen dem Wohlwollen eines verehrten Publikums bestens empfehlend, zeichnet  
Hochachtungsvoll

**Reinhard Fischer.**

**Bamberger Hof,**

Zwingerstr. 17-18.

Am 1. April erhalte ein Mittag-Abonnement zu 6 Mgr.; geliefert wird von 12-3 Uhr nach ausgedehnter Speisekarte im halben oder ganzen Portionen. Da schon eine schätzbare Anzahl Abonnenten sich beteiligen, so hoffe ich bei freundlicher weiterer Unterstützung resp. Theilnahme durch monatliches Abonnement einen nicht zu übersehenden Mittagstisch herzustellen.  
Hochachtungsvoll

**Restaurant**

**St. Frankfurt,**

8 Moritzstraße 8

empfehle sein wohlgepflegtes, vorzügliches

**Coburger Export-Bier**

aus vorzüglicher Weine.

**Mittagstisch à la carte,**

sowie eine reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.

**Tanzunterricht.**

In meinem Tanzunterrichts-Local, Kanalstraße Nr. 22, beginnt den 1. April ein neuer Tanzlehrcursus. Dieses zeigt er-gebenst an  
J. Büchsenenschuss, Tanzlehrer.

**Fertige Wäsche jeder Art**

empfehlen in bekannter Güte zu den billigsten Preisen  
Geschw. Scholle, Amalienstraße Nr. 2.

Durch den bevorstehenden Umzug kam ich jedoch in Besitz einiger sehr guter, namentlich billiger

**Pianos,**

welche ich in Tausch auf neue Pianinos und Flügel mit an- genommen habe, u. B. ein hohes Accoranden-Piano für 180 Thlr., volle 7 Octaven, ganzer Clavier und Spreizen; ein beßgl. Wabagoni f. 130 Thlr.; ein beßgl. Accoranden für 145 Thlr.; ein fast neues für 160 Thlr. und ein ganz gutes Accoranden-Piano für 105 Thlr. Neue prachtvolle Pianinos in jeder gewünschten Holzart, auch mit tief-schwarzen Gehäusen von 185 Thlr. bis 450 Thlr. zu allen Zwischenpreisen in großer Auswahl, billig unter bekannter Treue-tät und Garantie zu ver- kaufen.

**H. Wolfram,**  
Instrumentmacher,  
Wilsdrufferstraße 8, 2. Et.  
Weitere gute Pianinos aller Art nehme ich mit an.

**Tafel- Pianoforte**

sind von 40, 60, 70, 85, 90 u. 120 Thlr. unter Garantie, gut vorgerichtet, billig zu verkaufen

**H. Wolfram**  
Wilsdrufferstraße 8 2. Et.

**Einkauf von Büchern**

und ganzen Bibliotheken  
Altmarkt 8, 3. Etage.  
Eingang Zwickauerstr.

**Wasch-Maschinen,  
Wring-Maschinen,  
Mangel-Maschinen,  
Plättbreter u. Plättöfen**  
in den besten Systemen unter Garantie.  
**Gebr. Eberstein,**  
Hoflieferanten,  
12 Altmarkt 12.

Seidene Taschentücher, Westen, Schlipse.  
**C. H. Wunderling**  
Friedr. Schumann's Nachf.  
11 Altmarkt 11  
hält sein reichhaltiges Lager  
**Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten**  
in ganz- und halbwoollenen Kleiderstoffen, Jaconnets, Piques und Percals  
**Chales u. Tücher**  
zu bekannt billigen Preisen, bestens empfohlen.  
Stets das Neueste in Damen-Gravatten, Nagasack, Colliers.

**Besatz!**

Perlen, Steine, Pampillen, Schmelz und Knöpfe, glatt und fein geschliffen, beßgl. Flittern in hellem Stahl, blauem Stahl und schwarz empfiehlt in großer Auswahl  
Wallstraße 15. Julius Ulbrich.

**Goldner Ring.**

Vorzügliches gehaltreiches Lagerbier aus der Actien-Bierbrauerei **Gambrinus** empfiehlt  
**A. Gehring.**

**Gewerbeschule des Gewerbevereins Dresden.**

Das Einschreiben der Teilnehmer an den Sommerkursen erfolgt bis 31. März an den Vormittagen bis 11 Uhr. Die Einzahlung unterrichtet in einer  
**Sonntags- und Abendsschule** (16 St. wöchentlich) solche junge Leute, die nur die arbeitsfreie Zeit ihrer Fortbildung widmen können und in einer  
**Tageschule** (36 St. wöchentlich) solche, die ein ganzes Jahr lang sich auf den Gewerbebetrieb, ein Amt oder eine höhere gewerbliche Bildungsanstalt vorbereiten wollen. Auch Brauer, Landwirthe und Mülle, welche sich eine über das Ziel der Volksschule hinausgehende Ausbildung zu erwerben wünschen und dazu nur ein Jahr Zeit verwenden können, benützen den Unterricht in letzterer Abteilung mit Vortheil.  
Preisliste sendet auf Verlangen.

**Dir. Claus,**  
DRESDEN, Ostra-Allee 19.

**Dresdener Gewerbe-Bank.**

Für Capital-Einlagen (von 10 Mark an) gewähren wir bei einmonatlicher Kündigung jährlich vier Procent, bei dreimonatlicher Kündigung jährlich fünf Procent, bei sechsmonatlicher Kündigung jährlich sechs Procent.  
Dresden, den 27. März 1875.

**Dresdener Gewerbe-Bank.**

Fröhner u. Comp.  
Mittwoch, den 31. März, und

**Auction.**

folgende Tage, Vormittags von 10 Uhr an, soll **Ferdinandstr. 19.** in Folge gänzlicher Aufgabe des Möbel-Magazins von Herrn Kaumann das bedeutende Lager von höchst solid gearbeiteten und sehr eleganten

**Zieler- & Polster-Möbeln**

in Ebenholz, Eiche, Nussbaum, Mahagoni (s. Th. geläutert) und Imitation, als: 1. Verticab, Büffets mit Marmor, Herren- und Damen-Schreibtische, Wälder-Bureau, Consoles, Spieltische, Salon-, Sopha-, Tisch-, Tisch- und andere Tische, Schreib-, Kleider- u. Wäsche-Sekretäre, Nacht- und Keller-Schrankchen, Koffertische, Waschtische mit Marmorauflagen, Kleiderhalter u. H. Salon-Garnituren mit und ohne Bezug, Chaiselonges, Canapeen, Kautenils, Sophas, echte Verticablen mit und ohne Feder-Matratzen, Koffhaar-Matratzen, Schlaf-Ottomane, Lehn- u. Klappstühle, Trumeaux in Holz, Rahmen, Fleischerpfege in Holz u. Prachtgoldrahmen, Sopha-Spiegel, Toiletten u. gegen Barzahlung versteigert werden.

**C. H. Viertel,** Auctionator u. Taxator.  
NB. Specielle Cataloge liegen von Dienstag, den 30. März an, auf meiner Expedition große Brüderg. 20, 1. bereit.

**Stadt-Restaurations der Actien-Bierbrauerei Gambrinus in Dresden.**

Unterzeichneter empfiehlt dem geehrten Publikum das vorzügliche Lagerbier.  
Hochachtungsvoll **F. Schleider.**

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Mittwoch den 31. März und Donnerstag den 1. April mit einem großen Transport

**leichter u. ganz schwerer dänischer Arbeitspferde** zum Verkauf stehe in Stadt Coburg, Dresden.

**W. F. Heinze,** Pferdehändler.

**Neue-gasse Josephinenbad, Nr. 11.**

**Russisches Dampfbad**

Mein mit allem Comfort der Neuzeit und in Marmor ausgeföhrt  
kann in Folge seiner schönen Lage, mit den besten Douchen versehen, bei größter Heilichkeit, freundlicher Bedienung, Jedermann bestens empfohlen werden. Damen-Baderzeit: Dienstag früh 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 2-4, Freitag 2-5 Uhr, sonst stets für Herren.



**In jeder Größe**

**Brandt & Warmuth,**

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik.  
Fabrik-Comptoir Prager Straße Nr. 14.  
Mein großes Lager

**weisser Weiden**

empfehle ich hiermit den Herren Korbmachern zur gefälligen Beachtung.  
Naundorf bei Röhlsendrota. **C. Hadrach.**

**Haarerzengungs-Zinctur**

Die von den renommiertesten Aerzten (man lese die be- treffenden Inzerate), als in seiner Art einzig dastehend, auf das Beste empfohlene  
von **Paul Knöfel**, welche bei allen Verden des Haars und der Kopfhaut, Kahlköpfigkeit, Ausfallen der Haare u. dgl. mit gewissem Erfolg bei absoluter Unschädlichkeit angewendet wird, sowie namentlich auch bei Damen das jugendliche Wachsthum erzeugt, ist als ein wirklich reelles Mittel bei dem selber so viel- fachen Schwindel auf diesem Gebiete nicht dringend genug zu empfehlen. Den Verkauf hat die Firma **H. Koch, Dresden, Altmarkt 10,** übernommen. — In St. zu 10 Mgr., 20 Mgr. und 1 Thlr.